

Anmeldung für den zertifizierten HPV-Kurs Papillomvirus-assoziierte Neoplasien am 14.04.2018

Per Fax an: 069 – 46994066 Online: www.hpv-impfleitlinie.de/kurse.html Per Email an: hpv-kurs.badnauheim@cytomol.de

Teilnahmegebühr (incl. Verpflegung)

Bitte kreuzen Sie an:

- Chefarzt/ärztin / Oberarzt/ärztin / niedergelassene/r Arzt / Ärztin (EUR 80,-)
 Assistenzarzt / Assistenzärztin (EUR 40,-)
 medizinische/r Fachangestellte/r (EUR 40,-)

Stempel

Titel/Name/Vorname _____

Klinik/Institut/Praxis _____

Straße Nr. _____

PLZ / Ort _____

Email: _____

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Email eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Ihre Teilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus

Datum, Unterschrift _____

Organisatoren:

H. Ikenberg (Frankfurt), G. Gross (Berlin)

Veranstaltungsort

DOLCE Tagungs- und Kongresshotel
Elvis-Presley-Platz 1 (GPS: Terrassenstraße)
61231 Bad Nauheim

Anfahrt

Auto

von Norden:

A5 Kassel/Frankfurt - Ausfahrt Bad Nauheim

von Süden:

A5 Frankfurt/Kassel - Ausfahrt Ober-Mörlen

Parkplätze direkt am Hotel (gebührenpflichtig)

Flug und Bahn

Vom Flughafen Frankfurt fahren Sie mit der S-Bahn zum Frankfurter Hauptbahnhof. Steigen Sie dort in die Regionalbahn nach Bad Nauheim
Fahrzeit ca. 30 min

Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung wurde bei der Ärztekammer Hessen beantragt. Wir erwarten 9 Fortbildungspunkte

HPV-Management Forum

Zertifizierter HPV-Kurs

Papillomvirus-assoziierte Neoplasien



Quelle: Magistrat der Stadt Bad Nauheim

Diagnostik - Therapie - Prävention

14. April 2018

Bad Nauheim

Ausgerichtet durch

HPV-Management Forum

AG der Paul-Ehrlich-Gesellschaft
für Chemotherapie e.V.



www.p-e-g.org

Programm

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im September 2016 ist die Entscheidung des G-BA zur Einführung der Cotesting mit konventioneller Zytologie plus HPV alle 3 Jahre ab dem 35. Lebensjahr zur Prävention des Zervixkarzinoms gefallen. 2017 ist dagegen in den Niederlanden erstmals primäres Screening vollständig auf HPV umgestellt worden und das mit nur fünf Runden im ganzen Leben. Bis die Cotesting kommt, wird es allerdings wohl noch mindestens 2-3 Jahre dauern. Zu viele Voraussetzungen sind bisher nicht erfüllt. Immerhin ist die viel zu lange diskutierte S3-Leitlinie zur Prävention des Zervixkarzinoms zu Beginn des Jahres endlich veröffentlicht worden.

Bemühungen, die HPV-Impfrate in Deutschland zu verbessern, sind bisher von bescheidenem Erfolg gewesen. Allerdings zeigen immer mehr Publikationen, daß selbst bei suboptimalen Impfraten eine Herdenimmunität entsteht, die zu einem starken Rückgang von HPV-Positivität, Condylomata und CIN führt. Impfung nach Konisation und von über 20- oder gar 40-jährigen ist vieldiskutiert. Die Vakzination von Jungen ist auch wegen einer zunehmenden Inzidenz von Malignomen im Kopf-Hals-Bereich mittlerweile ein großes Thema in der HNO-Heilkunde.

Die seit fast 10 Jahren stattfindenden HPV-Kurse des HPV-Management Forums, AG der Paul-Ehrlich-Gesellschaft, sind ein in Deutschland einmaliges Fortbildungsangebot auf diesem sich rasch weiterentwickelnden Sektor. Multidisziplinarität sowie die Vermittlung von Grundlagenwissen und klinischen Erkenntnissen durch anerkannte Experten zeichnet diese Reihe aus.

Wir würden uns freuen, Sie zur ersten Veranstaltung im Rhein-Main-Gebiet seit 7 Jahren am 14. April in der dann sicher frühlingshaften Jugendstilstadt Bad Nauheim begrüßen zu dürfen.

Hans Ikenberg und Gerd Gross
im Namen des HPV-Management Forums

08:45 Begrüßung *H. Ikenberg/G. Gross*

Grundlagen / Primäre Prävention

09:00 Virologische Grundlagen *H. Pfister*

09:25 Epidemiologie *U. Wieland*

09:50 Onkogenese *E. Prigge*

10:15 *Kaffeepause / Industrieausstellung*

10:45 Erfolge bei der HPV-Impfung *A.M. Kaufmann*

11:10 Das hessische Projekt:
„Freiwillige HPV-Schulimpfung“ *C. Köster*

Sekundäre Prävention / Diagnostik

11:35 Zytologie und Marker *G. Böhmer*

12:00 HPV-Diagnostik - real life Daten
aus Wolfsburg *K.U. Petry*

12:25 Reorganisation des -
Zervixkarzinom-Screenings *H. Ikenberg*

12:50 *Mittagessen / Industrieausstellung*

Klinische Diagnostik und Therapie

13:50 Genitalwarzen/
Condylomata acuminata *G. Gross*

14:15 VIN/Vulvakarzinom *M. Hampl*

14:40 AIN/Analkarzinom *A. Kreuter*

15:05 *Kaffeepause / Industrieausstellung*

15:35 HPV in der HNO-Heilkunde
Entwicklung zu einer der bedeutendsten
Erkrankungen im Fachgebiet *C. Wittekindt*

16:00 CIN/Zervixkarzinom *A. Schneider*

16:25 Lern- und Erfolgskontrolle

16:50 Schlussworte *G. Gross*

Referenten

Dr. med. Gerd Böhmer
Institut für Zytologie und Dysplasie (IZD), Hannover

Prof. Dr. med. Gerd Gross
Interdisziplinäre Dermatologie
Dr. Gröne, Reichsstraße, Berlin

Prof. Dr. med. Monika Hampl
Universitätsfrauenklinik Düsseldorf

PD Dr. med. Hans Ikenberg
CytoMol, Frankfurt/Main

PD Dr. rer. nat. Andreas M. Kaufmann
Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Berlin

Dr. med. Claus Köster
Gesundheitsnetz Rhein-Neckar e. V., Mannheim

Prof. Dr. med. Alexander Kreuter
Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
HELIOS St. Elisabeth Klinik Oberhausen

Prof. Dr. med. Karl Ulrich Petry
Frauenklinik im Klinikum Wolfsburg

Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. Herbert Pfister
Ehemaliger Direktor des Instituts für Virologie,
Universitätsklinikum Köln

Dr. med. Elena Prigge
Abteilung für Angewandte Tumorbologie
Pathologisches Institut, Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Achim Schneider MPH
Institut für Zytologie und Dysplasie (IZD) im MVZ
im Fürstenbergkarree, Berlin

Prof. Dr. med. Ulrike Wieland
Institut für Virologie, Universitätsklinikum Köln

Prof. Dr. med. Claus Wittekindt
Klinik für HNO-Heilkunde, Universitätsklinikum Gießen